



Sicherheitsdatenblatt

1. Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung und des Unternehmens

Handelsname:
ASTI-OP Komp. A (100, 200, 300, 500, 700)
Verwendung:
Komponente eines Polyurethan-Schaumsystems

BEIL
Kunststoffproduktions- und Handelsgesellschaft mbH
Lehmkuhlenweg 25
D- 31224 Peine
Telefon: +49 (0)5171/70 99-0
Telefax: +49 (0)5171/70 99-29
E-Mail: service@beil-peine.de

Notfallauskunft: Giftzentrale Göttingen
Telefon: +49 (0)551/19240
Telefax: +49 (0)551/3831881

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Der Stoff oder die Mischung ist nicht eingestuft.
Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 muss das Produkt weder eingestuft noch gekennzeichnet werden.

Weitere Angaben

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort	Keine.
Gefahrenhinweise	Keine.
Sicherheitshinweise	Keine.
Zusätzliche Hinweise	Keine.
Produktidentifikator	Keine.
2.3. Sonstige Gefahren	Keine bekannt.

3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung Gemisch

Inhaltsstoffe		Inhaltsstoffe	Produktidentifikator
N,N-Dimethylcyclohexylamin	< 1%	Acute Tox. 3 H301, Acute Tox. 3 H311, Acute Tox. 3 H331, Skin Corr. 1B H314, Eye Dam. 1 H318, Aquatic Chronic 2 H411, Flam. Liq. 3 H226	CAS-Nr.: 98-94-2 EG-Nr.: 202-715-5 REACH Nr.: 01-2119533030-60
N,N-Bis(2-Dimethylaminoäthyl)Methylamin	< 1%	Acute Tox. 3 H301, Acute Tox. 3 H311, Skin Corr. 1B H314	CAS-Nr.: 3030-47-5 EG-Nr.: 221-201-1 INDEX-Nr.: 612-109-00-6

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen



Einatmen
Hautkontakt
Augenkontakt

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen.
Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Verschlucken
4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Das Produkt enthält keine nennenswerten Konzentrationen von Substanzen, die bekanntermaßen gesundheitsgefährdend sind.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

Besondere Löschhinweise

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6. Maßnahmen zur unbeabsichtigten Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für das Personal außerhalb des Notdienstes

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweis für das Notdienstpersonal

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Schnell aufkehren oder aufsaugen. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 8 und 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Das Produkt ist hygroskopisch. Den Behälter fest verschlossen halten. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter



Expositionsgrenzwert(e)	Kein(e, er).
8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition	
Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz	Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen.
Persönliche Schutzausrüstung	
<i>Atemschutz</i>	Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.
<i>Handschutz</i>	Einmalhandschuhe aus PVC
<i>Augenschutz</i>	Berührung mit den Augen vermeiden.
<i>Haut- und Körperschutz</i>	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Thermische Gefahren	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

9. Physikalisch und chemische Eigenschaften

Form	Flüssig.
Farbe	farblos bis gelblich
Geruch	Charakteristisch.
Geruchschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert:	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	< 0 °C
Siedepunkt/Siedebereich:	> 100 °C
Flammpunkt:	> 120 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Entzündlichkeit:	nicht anwendbar
Explosionsgrenzen:	nicht bestimmt
Dampfdruck:	nicht bestimmt
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Relative Dichte:	1,00 g/cm ³ (25 °C)
Wasserlöslichkeit:	teilweise löslich
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur:	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
Viskosität:	400 mPas (25 °C)
Brand-/Explosionsgefahren:	nicht bestimmt
Brandfördernde Eigenschaften:	Kein(e,er)

9.2. Sonstige Angaben

Allgemeine Eigenschaften des Produkts Keine Information verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	Reagiert mit Isocyanat.
10.2. Chemische Stabilität	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine, bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	In Kontakt mit Feuer oder heißen Oberflächen können Dämpfe Zersetzungsprodukte mit hoher Reiz- und Warnwirkung bilden. Buntmetalle, Legierungen und galvanisierte Flächen
10.5. Unverträgliche Materialien	
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine bei bestimmungsgemäsem Umgang. Im Brandfall kann freigesetzt werden: CO _x , NO _x , SiO _x

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen



Akute Toxizität	Poly(oxypropylene) triol (CAS 25791-96-2) Dermal LD50 Rabbit > 20 mL/kg (NLM_CIP) Oral LD50 Rat = 2830 µL/kg (NLM_CIP) Oral LD50 Rat > 64 mL/kg (NLM_CIP)
1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octane (CAS 280-57-9)	Dermal LD50 Rabbit = 3200 mg/kg (NZ_CCID) Oral LD50 Rat = 1700 mg/kg (NZ_CCID)
N,N-Dimethylcyclohexylamine (CAS 98-94-2)	Inhalation LC50 Rat = 1889 mg/m ³ 2 h(NLM_CIP) Oral LD50 Rat = 272 mg/kg (NLM_CIP)
N-[2-(Dimethylamino)ethyl]-N,N'-trimethyl-1,2-ethanediamine (CAS 3030-47-5)	Oral LD50 Rat = 1630 µL/kg (NLM_CIP)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Keine Daten verfügbar.
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Keine Daten verfügbar.
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	Keine.
Karzinogenität	Keine Daten verfügbar.
Keimzell-Mutagenität	Keine Daten verfügbar.
Reproduktionstoxizität	Keine Daten verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Keine Daten verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Keine Daten verfügbar.
Aspirationsgefahr	Keine Daten verfügbar.
Erfahrung am Menschen	Von diesem Produkt sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt.

12. Umweltbezogene Angaben	
12.1. Toxizität	Keine Daten verfügbar.
1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octane (CAS 280-57-9)	Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data 96 h LC50 Pimephales promelas: 1510 - 1980 mg/L [flow-through]
DMCHA/Polycat 8 (CAS 98-94-2)	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. Kann den pH-Wert von Gewässern verändern.
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.
12.3. Bioakkumulationspotenzial	Keine Bioakkumulation.
12.4. Mobilität im Boden	Keine Daten verfügbar.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Keine Information verfügbar.
12.6. Andere schädliche Wirkungen	Keine Information verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung	
13.1. Verfahren der Abfallbehandlung	
Ungebrauchtes Produkt	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
Ungereinigte Verpackungen	Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.



14. Angaben zum Transport

ADR/RID	Nicht erforderlich.
IMDG	Nicht erforderlich.
IATA	Nicht erforderlich.
Weitere Angaben	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften	Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 1 (leicht wassergefährdend) Produkt enthält keine organischen Halogene. Merkblatt BG Chemie: M050 Umgang mit Gefahrstoffen (für die Beschäftigten)
---------------------------	---

Poly(oxypropylene) triol (CAS 25791-96-2)

EU - No-Longer Polymers List (67/548/EEC)	NLP No. 500-044-5 (>1<6.5 mol propoxylated units)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 6988, hazard class 1 - low hazard to waters

1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octane (CAS 280-57-9)

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
--	---------

N,N-Dimethylcyclohexylamine (CAS 98-94-2)

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 1144, hazard class 1 - low hazard to waters

N-[2-(Dimethylamino)ethyl]-N,N'-trimethyl-1,2-ethanediamine (CAS 3030-47-5)

EU - Seveso III Directive (2012/18/EU) - Qualifying Quantities of Dangerous Substances - Lower-Tier Requirements	50 tonne
EU - Seveso III Directive (2012/18/EU) - Qualifying Quantities of Dangerous Substances - Higher-Tier Requirements	200 tonne
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 1779, hazard class 2 - hazard to waters

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht erforderlich.

16. Sonstige Angaben
Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme



CLP: Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
(GHS/CLP)

**Vollständiger Wortlaut der in den
Kapiteln 2 und 3 aufgeführten
Sätze**

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H228: Entzündbarer Feststoff.
H301: Giftig bei Verschlucken.
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311: Giftig bei Hautkontakt.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und
schwere Augenschäden.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H331: Giftig bei Einatmen.
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger
Wirkung.

**Weitere Information
Haftungsausschluss**

Nicht relevant.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

BEIL Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) 2015/830)

Datum/überarbeitet am: 16.03.2018

Produkt: ASTI-OP Komp. A (100, 200, 300, 500, 700) Version 6.5

Druckdatum: 22.03.2018

Seite **7** von **8**



